

## Bedienungsanleitung Fällkeil TR 30



### Inhalt

|   |  |   |
|---|--|---|
| 1 | Technische Daten.....                                  | 1 |
| 2 | Anwendungsbereich – bestimmungsgemäße Verwendung ..... | 1 |
| 3 | Sicherheitshinweise .....                              | 2 |
| 4 | Bedienung.....   | 3 |
| 5 | Wartung/Prüfung.....                                   | 4 |
| 6 | Tipps .....  | 4 |
| 7 | Gesetzliche Gewährleistung .....                       | 2 |
| 8 | Explosionsdarstellung .....                            | 5 |
| 9 | EG-Konformitätserklärung.....                          | 6 |

### 1 Technische Daten

| Bezeichnung          | Mechanischer Fällkeil TR30 |
|----------------------|----------------------------|
| Max. Druckkraft (to) | 15                         |
| Masse (kg)           | 5,2                        |
| Länge (mm)           | 495                        |
| Breite (mm)          | 80                         |
| Höhe (mm)            | 100                        |
| Hub/Umdrehung (mm)   | 6                          |
| Max. Drehmoment (Nm) | <b>200 Nm</b>              |

### 2 Anwendungsbereich – bestimmungsgemäße Verwendung

Der mechanische Fällkeil **TR30** wird bei der Holzernte als Ersatz für anstrengende Keilarbeit oder als Alternative zum hydraulischen Fällkeil eingesetzt.

Vorteile gegenüber der klassischen Keilarbeit:

- erschütterungsfreies Keilen
- ergonomisch günstiges und gelenkschonendes „Umdrücken“ des Baumes

Vorteile gegenüber Hydraulischen Fällkeilen:

- geringes Gewicht
- einfache Wartung
- günstige Ergonomie durch Teleskopknarre

Dieses Gerät ersetzt keine Seilwinde oder Seilzug. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie der Meinung sind, dass dieser Baum auch mit klassischem Keilen umzukeilen wäre.

Ausgeprägte Rück- oder Seithänger dürfen nicht mit dem mechanischen Fällkeil gefällt werden, da dieser überlastet werden kann. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie mit diesem vertraut sind.

Falls der mechanische Fällkeil

- nicht bestimmungsgemäß verwendet
- überlastet
- falsch oder nicht gewartet

wird, übernimmt der Hersteller keine Haftung für jegliche entstehende Schäden.

### 3 Sicherheitshinweise



#### **Gefahr:**

**Bei Missachtung der Sicherheitshinweise, können schwere Verletzungen bis hin zum Tod die Folge sein!**

- Arbeiten Sie **grundsätzlich** mit normalen Kunststoff- oder Alukeilen als Sicherungskeile. Schieben Sie beim Bedienen des mechanischen Fällkeils die Keile zur Sicherheit immer nach.
- Das maximale Drehmoment für den mechanischen Fällkeil beträgt **200 Nm**. Bei ausgezogener Teleskopknarre (ca.580mm Hebellänge) nicht mehr als mit **34 Kg** Handkraft drücken, da sonst die Spindel überlastet werden kann.
- Dieses Gerät ersetzt keine Seilwinde oder Seilzug. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie der Meinung sind, dass dieser Baum auch mit klassischem Keilen umzukeilen wäre. Ausgeprägte Rück- oder Seithänger dürfen nicht mit dem mechanischen Fällkeil gefällt werden, da dieser überlastet werden kann. Setzen Sie dieses Gerät nur ein, wenn Sie mit diesem vertraut sind.
- Schlagen Sie den mechanischen Fällkeil TR30 **nicht** in den Sägeschnitt. Sie können dadurch den Sechskant und die Mutter beschädigen.
- Drücken oder Schlagen Sie **nicht** gegen den Fällkeil. Dadurch könnte sich die Gewindespindel verbiegen.

### 4 Gewährleistung

Für den mechanischen Fällkeil TR 30 übernehmen wir eine Gewährleistung auf Funktion und Fehlerfreiheit des Materials von 12 Monaten ab Lieferdatum. Diese erstreckt sich nicht auf Folgen üblicher Abnutzung, von Überlastung, unsachgemäßer Behandlung oder des Einbaus fremder Ersatzteile.

Eine Gewährleistung kann nur dann übernommen werden, wenn uns das Gerät unzerlegt zur Prüfung vorgelegen hat. Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

### 5 Bedienung

#### Fällen:

Die mitgelieferte Gelenk-Teleskopknarre auf Rechtslauf stellen. Der Keil kann soweit eingetrieben werden, bis außen kein Gewinde mehr zu sehen ist und die Teleskopknarre außen an der Gewindemutter ansteht.

#### Keil zurückziehen:

Die mitgelieferte Gelenk-Teleskopknarre auf Linkslauf stellen. Den Keil zurückdrehen, bis er an der Gewindemutter ansteht.

#### Fällung eines normalen starken Baumes:

- Wenden Sie grundsätzlich eine fachgerechte Fälltechnik nach der guten, fachlichen Praxis der Waldarbeit an.
- Setzen Sie klassische Keile in den Sägeschnitt, um diesen offen zu halten.
- Für das Einsetzen des mechanischen Fällkeils **TR30** ist die Stelle nach oben und unten mit der Säge so **zu erweitern**, so dass dieser mit allen „Widerhaken“ sauber im Fällschnitt sitzt. Beide Federstahlplatten müssen gleichmäßig ins Holz greifen.
- Setzen Sie den mechanischen Fällkeil **TR30** waagrecht in den Sägeschnitt. (wird der Keil schräg nach oben oder unten eingesetzt, kann dies zu erhöhtem Verschleiß und Materialermüdung führen)
- Stellen Sie die Teleskopknarre auf die gewünschte Länge ein.
- Mit der Knarre treiben Sie nun den Keil vorsichtig in den Sägeschnitt hinein, bis der Baum zu fallen beginnt.
- Während dem Eintreiben des Fällkeils **TR30**, sind die klassischen Keile zur Sicherung stets nachzuschieben.

### 6 Wartung/Prüfung



#### Bitte beachten Sie die Wartungshinweise:

- Der mechanische Fällkeil **TR30** ist vor jedem Einsatz einer Sichtprüfung auf Beschädigungen zu unterziehen.
- Achten Sie darauf, dass die Gewindespindel/-mutter **vor jedem Einsatz** ausreichend geschmiert wird. Schmieren Sie die Gewindespindel/-mutter an dem dafür vorgesehenen Schmiernippel ab und drehen die Spindel einmal vor- und zurück. Die Gewindemutter muss regelmäßig auf Verschleiß geprüft werden.
- Achten Sie darauf, dass die Flächen zwischen Keil und Federstahlblech **vor jedem Einsatz** geschmiert werden. Der Verschleiß wird dadurch gemindert und die aufzuwendende Kraft für den Bediener erheblich verringert.
- Entfernen Sie regelmäßig den Schmutz am mechanischen Fällkeil, dies erhöht die Lebensdauer.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden; Wenden Sie sich hierzu an Ihren zuständigen Händler.
- Für die Erstbefettung wurde folgendes Fett verwendet:  
Fuchs Gleitmo 805 – weiße Hochleistungsfettpaste zur Langzeitschmierung

### 7 Tipps

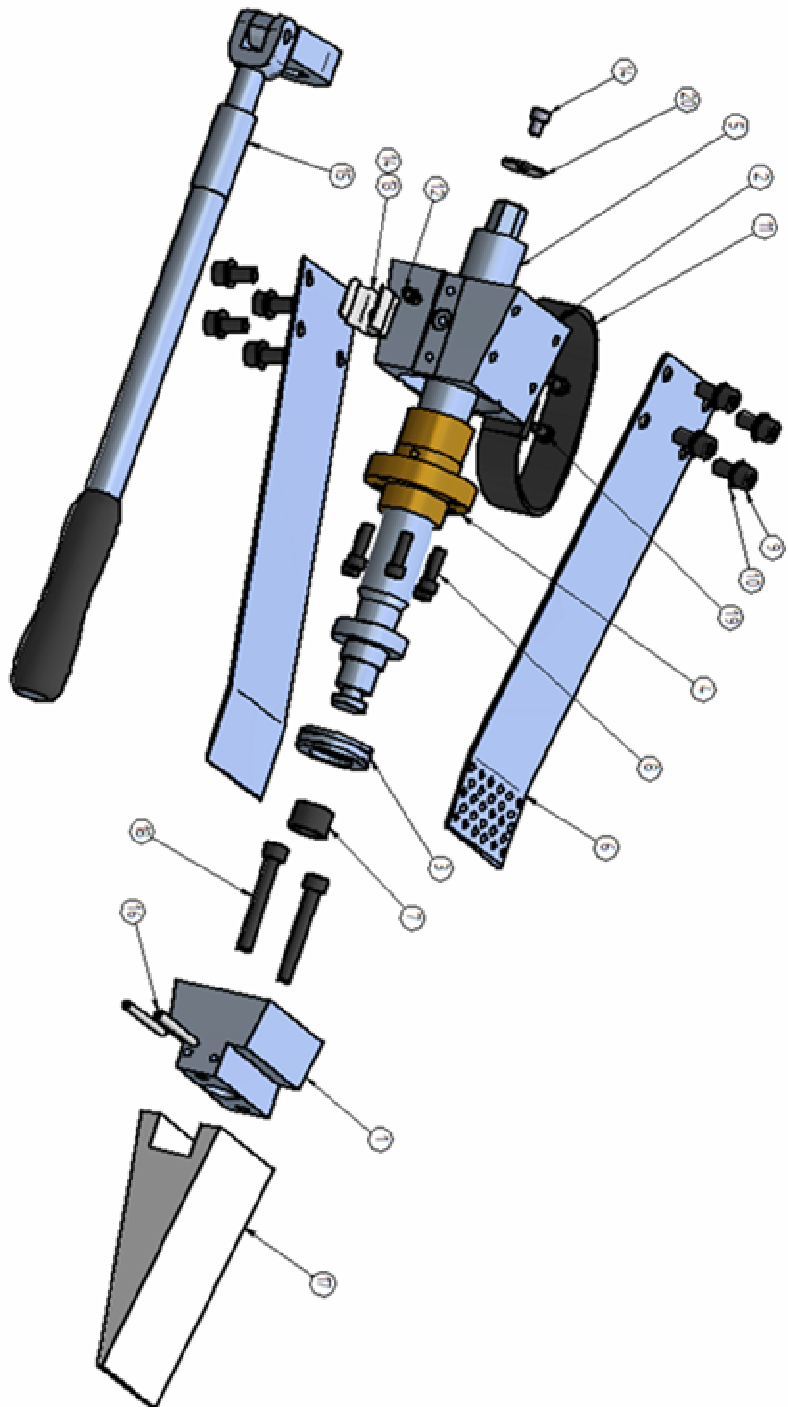
- Da die Bleche oben und unten durch schräges Ansetzen unterschiedlich belastet werden können, wird empfohlen darauf zu achten, dass nicht immer das gleiche Blech oben ist. Damit werden die Federstahlbleche weniger verbogen.
- Sind die Federstahlbleche verbogen, können diese auch einfach von Hand gerichtet werden.

# Bedienungsanleitung Mechanischer Fällkeil TR30



## 8 Explosionsdarstellung

| Pos. | Sfk. | Bezeichnung                             | Artikelnummer | Pos. | Sfk. | Bezeichnung                            | Artikelnummer |
|------|------|---|---------------|------|------|--|---------------|
| 1    | 1    | Druckkeil                               | 001-1001 par  | 12   | 1    | Schmiedepfeil M5x0,75                  | 001-1022 par  |
| 2    | 1    | Klötz                                   | 001-1002 par  | 13   | 1    | Federklammer                           | 001-1013 par  |
| 3    | 1    | Axiallager                              | 001-1003 par  | 14   | 2    | Zylinderkopfschraube M5x8 DIN 912 10,9 | 001-1014 par  |
| 4    | 1    | Mutter TR 30x6                          | 001-1004 par  | 15   | 1    | Knaure                                 | 001-1015 par  |
| 5    | 1    | Gewindestift TR 30x6                    | 001-1005 par  | 16   | 2    | Zylinderstift Ø5m6 x 55 ISO 8735       | 001-1017 par  |
| 6    | 2    | Federstahlblech                         | 001-1006 par  | 17   | 1    | Druckkeil                              | 001-1018 par  |
| 7    | 1    | Gleitlager                              | 001-1007 par  | 18   | 2    | Zylinderkopfschraube M5x5,5 DIN 912    | 001-1020 par  |
| 8    | 6    | Zylinderkopfschraube M5x20 DIN 912      | 001-1008 par  | 19   | 2    | Zylinderkopfschraube M5x12 DIN 6912    | 001-1021 par  |
| 9    | 8    | Zylinderkopfschraube M5x16 DIN 912 10,9 | 001-1009 par  | 20   | 1    | Karo-Schraube Ø6 x25                   | 001-1026 par  |
| 10   | 8    | Schraube Ø8,4 DIN 125                   | 001-1010 par  |      |      |  |               |
| 11   | 1    | Griff                                   | 001-1011 par  |      |      |  |               |



9 EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller: Forstreich-Maschinenbau  
Inh. Stefan Reichenbach  
Schwarzwaldstr.314  
79117 Freiburg  
Tel.: +49(0)151/11030401

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Produktbezeichnung: mechanischer Fällkeil **TR30**  
Baujahr: ab 09/2015

allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie **Maschinen (2006/42/EG)** entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN ISO 12100                      Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze  
Risikobeurteilung und Risikominderung

Freiburg, 24.08.2015



\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# forstreich maschinenbau

Stand 08/15

Technische Änderungen vorbehalten